

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluß

Der Gemeinderat hat am **11.11.1992**
gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung
des Bebauungsplanes
beschlossen. Dieser Beschluß wurde am
13.05.1995 öffentlich bekanntgemacht.

2. Frühzeitige Bürgerbeteiligung

Auf die Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1
BauGB wurde am gem. Beschluß des
Gemeinderats vom **12.04.1995** verzichtet.

3. Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat hat am **12.04.1995**
die öffentliche Auslegung des Bebauungs-
planentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB
beschlossen. Nach vorheriger öffentlicher
Bekanntmachung hat der Bebauungsplanent-
wurf mit Textteil und Begründung in der Zeit
vom **29.05.1995** bis einschließlich
30.06.1995 öffentlich ausgelegen.

4. Satzungsbeschluß

Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan am
04.10.1995 gem. § 10 BauGB als
Satzung beschlossen.

5. Anzeigeverfahren

Der Bebauungsplan wurde gem. § 11 Abs. 1
BauGB dem Regierungspräsidium Freiburg
angezeigt. Das Regierungspräsidium Freiburg
hat den Bebauungsplan gem. § 11 Abs. 3
BauGB geprüft und mit Verfügung vom
09.11.1998 Az.: 22 / 2511.2-18 / **196**
erklärt, daß keine Verletzungen von Rechts-
vorschriften geltend gemacht werden.

6. Inkrafttreten

Der Bebauungsplan wurde mit der öffentli-
chen Bekanntmachung über die Durchführung
des Anzeigeverfahrens gem. § 12 BauGB
am **19.12.1998** rechtverbindlich.

Amt für Stadtentwicklung
Villingen-Schwenningen, den 22/12/98

ML-MH



BESTÄTIGUNGEN

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen
des § 1 der Planzeichenverordnung vom
18.12.1990.

Vermessungsamt
Villingen-Schwenningen, den 10.8.98

Andi Kov



Dieser Bebauungsplan ist mit der öffentlich aus-
gelegten Fertigung identisch, ausgenommen
Änderungen laut Beschluß des Gemeinderates
vom **04.10.1995**

Amt für Stadtentwicklung
Villingen-Schwenningen, den 10/8/98

ML-MH

